



## SEGLERVEREINIGUNG MERCHING E.V.

### Ausschreibung : LASER + Topperregatta am 28.+29.07.2012

- Veranstalter:** Seglervereinigung Merching e.V.
- Revier:** Mandichosee (Lechstausee 23) zwischen Mering und Königsbrunn
- Klassen:** Laser Standard und Laser Radial, Topper
- Wettfahrttage:** 28. und 29. Juli 2012
- Meldeschluss:** Donnerstag, 26.07.2012  
(Nachmeldung bis 1 Stunde vor Steuermannsbesprechung möglich)
- Meldegeld:** 20 € (einschließlich Gutschein für Abendessen)
- Meldung an:** Philipp Tanzer Alter Postweg 107 , 86159 Augsburg, Tel. 0821/5407246  
octodon.degus.degus@googlemail.com
- Wertung:** Gesamt-Wertung für Laser Standard, Radial ab fünf Booten eigene Wertung, Topperklasse eigene Wertung, Low-Point-System.  
Gesegelt wird nach den Wettfahrtsregeln der ISAF Ausgabe 2009-2012, mit den Zusatzbestimmungen des DSV.
- Wettfahrten:** Geplant sind bis zu 5 Wettfahrten. Ab 4 Wettfahrten ein Streicher.
- Preise:** Pokale für die ersten drei Plätze der Gesamtwertung L.Standard, Topper und die ersten drei Radial bei mind. 5 Teilnehmer  
Erinnerungspreis für alle Teilnehmer
- Zulassung:** Alle Teilnehmer müssen Mitglied eines vom DSV anerkannten Segelclubs sein und im Besitz eines vom DSV vorgeschriebenen Führerscheins bzw. des Jüngsten-Segelscheins bei Jugendlichen sein. Die Teilnehmer müssen schwimmen können und Schwimmwesten mitführen.
- Zeitplan:** Steuermannsbesprechung: 28.07.2012, 12:15 Uhr  
erster Start am 28.07.2012 ab 13:00 Uhr, weitere Starts nach Bekanntgabe.  
letzter Start am 29.07.2012 bis 15:30 Uhr  
Siegerehrung ca. 1 Stunde nach Beendigung der letzten Wettfahrt.
- Abendessen:** Sa., 28.07., ab ca. 18:00 Uhr nach der letzten Wettfahrt  
(für Nicht-Teilnehmer und Gäste: 4,50€ für, Freibier.
- Weißwurstfrühstück:** So., 29.07., ab 9:00 Uhr (1 Paar mit Breze: 2,50€)
- Parken:** auf dem nahegelegenen öffentlichen Parkplatz
- Sonstiges:** Übernachtungsmöglichkeiten im Zelt auf dem Clubgelände, Wohnmobile auf dem Parkplatz, Gasthof auf Anfrage.

## Haftungsausschluss-, Haftungsbegrenzungs- und Unterwerfungsklausel

Die Verantwortung für die Entscheidung des Bootsführers bzw. der Bootsführerin, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm bzw. bei ihr. Er bzw. sie übernimmt insoweit auch die Verantwortung für die Crew.

Der Bootsführer bzw. die Bootsführerin ist für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten der Crew sowie für die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich.

Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber dem Teilnehmer, sofern der Veranstalter den Grund für die Änderung oder Absage nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt hat.

Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Personen-, Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die Teilnehmern während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht haupt- bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, auf Schäden beschränkt, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden.

Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer auch die Angestellten - Arbeitnehmer und Mitarbeiter - Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schleppfahrzeuge, Sicherungsfahrzeuge oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, von der persönlichen Schadenersatzhaftung, sowie ebenso sämtliche Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung Aufträge erteilt worden sind.

Die gültigen Wettfahrtregeln der ISAF, die Ordnungsvorschriften Regattasegeln und das Verbandsrecht des DSV, die Klassenvorschriften sowie die Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisung sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt.

**Bootsführer und sämtliche Crew-Mitglieder bestätigen durch ihre Unterschrift die Anerkennung vorstehender „Haftungsausschluss-, Haftungsbegrenzungs- und Unterwerfungsklausel“ mit nachstehender Anmeldung:**

Bootsklasse:		Segel-Nr.	
Bootsname:		YST	
Steuerfrau/-mann: Name, Vorname			
Post- und @-Anschrift, Telefon			
Vereinsname:	abgekürzt		
Ort	Datum	Unterschrift	